

## **Pressemitteilung - GUT VERNETZT im Landkreis Görlitz**

### **Angebotsänderung im Norden des Landkreises Görlitz ab 1. Januar 2023 bestätigt**

Ab dem 1. Januar 2023 werden nun auch im Norden des Landkreises Görlitz neue Buslinien und Fahrpläne eingeführt. Die Genehmigungsbescheide für die neuen Buslinien und Fahrpläne hat das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LaSuV) am 15. Dezember 2022 an das Verkehrsunternehmen moVeas GmbH übergeben.

Die Internetseite [www.gutvernetzt-landkreis-gr.de](http://www.gutvernetzt-landkreis-gr.de) mit umfangreichen Informationen für Nutzerinnen und Nutzer des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) wird in den nächsten Tagen aktualisiert und kann auch bei offenen Fragen genutzt werden. Außerdem stehen die neuen Fahrpläne inklusive der Angebotsänderungen auch auf der Internetseite des Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON) zum Download unter <https://www.zvon.de/de/fahrplanseiten/> bereit und sind in der offiziellen Fahrplanauskunft des ZVON unter <https://www.zvon.de/de/fahrplanauskunft/> enthalten.

Wie bereits im Süden des Landkreises möchten der ZVON als Aufgabenträger für den Schienenpersonennahverkehr und der Landkreis Görlitz als Aufgabenträger für den ÖPNV mit der Einführung der Taktbusfahrpläne erreichen, dass die Buslinien als konsequent und regelmäßig verkehrende Zu- bzw. Abbringer für den regionalen Bahnverkehr fungieren. Deswegen werden nun auch im Norden des Landkreises die Bus-Fahrpläne auf die Zug-Fahrpläne abgestimmt und flächendeckende Taktfahrpläne eingeführt. Die Busse fahren dann in einem festen Rhythmus. Taktgeber sind dabei die Regionalzüge, die in einem Abstand von 60 Minuten verkehren. Dadurch wird eine bessere Vertaktung von Bus und Bahn gewährleistet. Die neuen Fahrpläne erleichtern das Busfahren auch am Wochenende und in den Ferien, weil sich die Fahrzeiten in die Städte oder in die Ausflugs- und Wandergebiete verkürzen und mehr Fahrten als zuvor angeboten werden. Insgesamt werden mit den neuen Fahrplänen rund eine Million zusätzliche Fahrplankilometer gefahren.

Grundlage für die neuen Fahr- und Linienpläne sind die überregional beziehungsweise regional bedeutsamen Entwicklungsachsen sowie lokal wichtige Erschließungsachsen unter Beachtung der Gleichbehandlung aller Kommunen und Schulen auf der Basis der aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen. Der Einführung des neu getakteten Busnetzes ist ein sehr komplexes Erstellungs-, Beteiligungs- und Verwaltungsverfahren vorausgegangen. Unter <http://mobilitaet.landkreis.gr/> finden Sie dazu weitere Informationen (FAQ - Angebotsänderung im Norden des Landkreises Görlitz ab 1. Januar 2023).

#### **Hintergrund:**

Derzeit werden im Busverkehr im Landkreis Görlitz jährlich circa 4,3 Millionen Fahrgäste befördert. Europaweit nutzen Verkehrsverbände mit steigender Tendenz das Modell der Taktfahrpläne. Beispielhaft ist dabei das Schweizer Verkehrswesen, welches sich seit Jahren mit steigenden Fahrgastzahlen bewährt hat. Viele Regionen im Freistaat Sachsen gehen diesen Weg, auch weil er teils gesetzlich vorgegeben ist. Der Landkreis Görlitz und der ZVON haben die Modelle analysiert und geeignete Kriterien und Standards abgeleitet. Sie bilden nun die Basis für die kreisweite einheitliche Umsetzung von „GUT VERNETZT - Landkreis Görlitz“.

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Lehmann

Leiterin Büro Landrat